

BTW01 Markus Schäfer

Tagesordnungspunkt: 2. Aufstellung eines*r Direktkandidat*in für den Bundestagswahlkreis 233

Status: Zurückgezogen

Alter:

39

Beruf:

Akustikbüro Schäfer



Markus Schäfer, 39 a, 2 Kids, Planer & Aktivist

2020 Beteiligter IBA Stuttgart
2017-2020 Akustikbüro Schäfer
2019 Samos Volunteers, Samos
2018 Mitglied Greens
2017 Sales-Ing. Microflown, Arnheim
2016 Bau-u. Raumakustik, Lärmkontor, Hamburg
2016-2017 Arbeitslos
2008-2016 Akustik Mann+Hummel, Ludwigsburg
2010/2011/2013-2014 Elternzeit
2007-2008 Bahnakustik Bombardier, Berlin
2007 Akustik DTU, Kopenhagen
2004-2008 FH Oldenburg Hörtechnik+Audiologie
2004 Suizidversuch Psychiatrieführung
2002-2004 FH Landshut Elektrotechnik
2002 Arbeitslos
2000-2002 ISB Phönix e.V., Regensburg
2019-2002 Vorstand STJR, Regensburg
1998-2000 FOS Regensburg
1998-1999 Krones, Neutraubling
1995 Maschienenfabrik, Reinhausen

Liebe Grünen, Ihr habt die Wahl mit wem ihr für den Wahlkreis Regensburg in die Bundestagswahl 2021 zieht. Ich will mit euch ein Direktmandat in diesen Wahlkampf holen. Die CSU und SPD sind mit der ökologischen sozialen Transformation überfordert und um Welten zu träge. Wir Grünen sind die undogmatische Kraft in der Gesellschaft, die den Fortschritt befürwortet, aktiv gestalten will und einen breiten, offen und pluralen Diskurs führt. Dabei liegt der Schlüssel in der Motivation der Unentschlossenen die Transformation auch als ihre individuelle Chance zu begreifen. Nur so lässt sich unsere Wirtschaftsweise auf schonenden Ressourcenumgang, hinzu kleinteiligen Produktionsweisen mit digitalen Planungsprozessen für langlebige Produkte, Stärkung von Kreislaufwirtschaft, kurzer Transportwege, Arbeitszeitsenkung und einer am Gemeinwohl orientierten Vergütung erfolgreich bestreiten. Mir liegt besonders das Fördern der leisen Mobilität und die akute Verbesserung der Widerstandsfähigkeit unserer Wälder und Anbaumethoden in Zeiten eines sich stark beschleunigenden Klimawandels am Herzen. Für unsere Region gilt es weiterhin Perspektiven aufzuzeigen. Konkret heißt das Innovationen aus der Region, wie Sharing-Lösungen für die E-Mobilität, selbstbestimmte Teilhabe, nachhaltige Landwirtschaft und Seenotrettung zum bundesweiten Standard zu verhelfen. Im Gegenzug muss endlich Schluss mit der unsäglichen Lobbypolitik der CSU für die industriellen Großspender gemacht werden. Diese führt zur Blockade neuer Technologien, Arbeitsplatzverlust, Dauerlärm und Klimazerstörung - das ist der große Korruptionsskandal. Deshalb will ich mich für eine unabhängige Parteienfinanzierung einsetzen.

Es geht bei der nächsten Wahl um mehr als unsere ökologischen Kernthemen, für die wir weiter überzeugend streiten werden, als Hauptthemen des Wahlkampf zusetzen. In Zeiten der Pandemie ist es auch eine Richtungswahl für mehr Mitmenschlichkeit, deren vorderste Vertreter wir sind! Es kann nicht sein das eine Querfront der Unzufrieden unter völkisch-nationaler Führung durch ihre Eskalation die Gesellschaft spaltet und Extremisten Terror verbreiten. Diesen fakten-resistenten Verschwörungskritiker, Rassisten und Sadisten steht keine Meinungsführerschaft zu, sondern in Lübkes Worten: „Es steht ihnen frei das Land zu verlassen.“ Weltweit gilt es Kriege und Zerstörungen zu stoppen. Dafür müssen internationaler Ausgleich und unser Verständnis für aktive Friedenspolitik organisiert, aber auch klare Abgrenzung gegenüber Autokraten und Narzissten als neuer Standard der Willigen neudefiniert werden - denn wir Grünen sind nicht Ökonazis sondern Friedenspartei! Tatsächlich gilt es für jeden Verantwortung zu übernehmen und d.h. auch unsere Positionen in Verhandlungen durchzusetzen um diese auch für die Zukunft unserer Lebensgrundlagen jetzt umzusetzen. Die Emanzipation sämtlicher gesellschaftlicher Gruppen ist besonders wichtig. Ich habe selbst die beruflichen Nachteile nach meiner einjährigen Elternzeit erlebt, aber kenne den Wert der Zeit für frühkindliche Erziehung und Aufbau von Bindungen dadurch umso besser. In diesem Zusammenhang muss endlich der Wert für pädagogische und soziale Berufe erhöht werden. Hier liegt ein Schlüssel zum Schließen von Generdergap, für echte Chancengleichheit, volle Gleichstellung und Krisenfestigkeit. Auch der Ausgleich zwischen der Versorgungssicherheit und Gestaltung der Zukunft zwischen Alt und Jung muss neu verhandelt werden. Für eine resiliente Gesellschaft müssen Wohnen und Arbeiten wieder zusammengeführt und lokale Produktion von Lebensmitteln und Energie konsequent gefördert werden. Hier muss das Steuer-, Arbeits-, Baurecht und die Planungsprozesse auf sämtlichen Ebenen neu justiert werden.

Für einen vermittelbaren Gesetzgebungsprozess brauchen wir Menschen aus der Praxis mit sparsamen Lebensstil, die eure Prioritäten gewaltfrei und glaubwürdig kommunizieren. Deshalb habe ich Lust mit euch ein gemeinsames Grünes Direktmandat für erkämpfen - dafür bitte ich um eure starke Unterstützung und euer Vertrauen.